

redsamem Blicke und Augen den Austausch der Ideen erleichtern und die Mittheilung jedes schönen Gefühles unterstützen. — Könnte man nur Ihre Frühstunden verkürzen, da für den Rest des Tages gesorgt ist.

Die helfen sich auch ohne Schwingen fort, erwiderte er. Seitdem der Lichtstern unterging und die Dämmerung zur Nacht ward, erhellt mein Phantafus die innere Welt und führt mich, am liebsten des Morgens, in sein Zauberland. Dort liegt mein ideales Gut zwischen dem Laubwalde voll Nachtigallen und dem spiegelklaren Landsee in der entzückendsten Gegend. Die wackere Gemeine trägt den Besitzer auf den Händen; ihre wunderhübschen Töchter gleichen den Landmädchen der Ballets, sind auch so schalkhaft und doch fleckenlose Lämmer. Sogar des Lebens Höchstes ward mir dort — ein Frauchen, dem fast nur die Fittige zum Engel fehlen, und ein Freund, an Treue jenem gleich, den Schiller in der „Bürgschaft“ darstellt. —

Veneidenswerther! rief die Lächelnde und er dagegen: Ja! wie Tantalus!

Man klopfte jetzt; Amadea stand betroffen auf und öffnete die Thür, vor welcher sich ein ärmlich gekleideter, ihr als Bettler bekannt scheinender Mensch tief verneigte. Im Aerger, eben jetzt gestört zu werden und weder Mädchen noch Diener im Vorhause zu sehen, warf sie ihm, über die Zudringlichkeit eifern, ein Geldstück in den Hut, kehrte zurück und sprach:

Sind endlich um den Mittag Ihre Geschäfte auf dem Traumgute vorüber, so kehren Herr Willo in die wirkliche Welt zurück, dann heißt es: Tischchen, decke dich! Sie speisen nun etwas früher als wir auf Ihrem Zimmer, leisten uns hierauf bei Tafel Gesellschaft und trinken noch ein Gläschen oder einige, die sich ja wohl mit Anstand leeren lassen.

E. Und auf Ihr Wohl!

S. Drauf nehmen Wirth und Gast im Divan Platz, ich aber spiele, um Beide einzuschläfern, auf dem Flügel.

E. Vergebliches Bemühen! Erregen werden Sie statt zu betäuben und auch als Künstlerin die Hulda meiner Phantasie übertreffen.

Nach dem Kaffee, fiel Amadea hastig ein: begleiten uns Herr Willo auf der Spazierfahrt, oder lustwandeln mit Lindsohn im Garten oder man liest Ihnen Anziehendes vor, bis der Thee und vielleicht einige Frauen erscheinen.

E. Dann aber schicken Sie den Unnützen fort, der als solcher Ihren Freundinnen zur Last fällt.

S. Ich bin des Gegentheils gewiß, da unser Gesellschafter die Damen mit gleichem Maße messen, weder die Reizende zur Ungebühr auszeichnen noch die Reizlose durch Hintansetzung kränken und sich den Großmüttern so freundlich als den Enkelinnen zu neigen wird.

Leis' seufzend dachte er: Ja! unwillkürlich!

S. Herr Willo aber wollen nun erklären, ob Ihnen dieser Taglauf zusage?

E. Ein Nachtlauf vielmehr, den Sie als verklärende Luna erleuchten! O, hätte ich die Gabe der Beredsamkeit, um das empfundene Dankgefühl nach Würden auszusprechen.

S. Sie verschwenden vielmehr jenes Talent und zudem wird die Vorausbezahlung verboten. Nun noch ein ernstes Wort! Höre ich mich je wieder der verklärenden Luna oder der Huldin Ihres Traumreichs vergleichen, der nur die Fittige zum Engel fehlen, oder irgend ein unverdientes Schmeichelbild auf mich bezogen, so ist das freundliche Verhältniß für immer zerstört.

Willo verneigte sich beschämt; er sprach: Mein volles Herz trat auf die Lippen und Ihre Vertraute, das Fräulein Hallard berechtigte es zu dieser Anerkennung. Die Glaubwürdige hat mir meine künftige Schutzpatronin mit dem rührenden Eifer der verehrenden Liebe geschildert.

Doch also? dachte sie, vergab ihr beinahe den heutigen Frevel und führte das Gespräch auf Sidorien über, um mit dem Stoffe jener Unterhaltung bekannt zu werden.

Als Lindsohn Amadeens Zimmer verließ, fand er Justinen vor der Thür, welche jetzt mit den vorigen Hoffnungen und Zwecken wieder kam, da das gereinigte, gewaschene Nägchen auf ihrem Arme, derselben neue Ansprüche gab, doch hatte sie abermal auf Sand gebaut. Fort mit dem Thiere! sagte Jener: es bleibe wie zuvor in der Frau Mutter Hause, welche die bewegende Ursache seiner Entfernung mehr als zureichend finden wird. — Justinen erschütterte die herbe Nachtgebot, sie öffnete den Mund, ihn wenigstens von Pelissens wundervollem Gesichte, von dem Verdienste um die Gefallene, von der Zerstörung der kostspieligen Dorte und den verderblichen Kirschstecken ihres besten Halstuches zu unterrichten, doch Lindsohn warf ein Thalerstück in den Spalt des gegenwär-